

# Stadt Heidelberg

Drucksache:  
**0211/2019/IV**

Datum:  
04.12.2019

Federführung:  
Dezernat IV, Landschafts- und Forstamt

Beteiligung:

Betreff:

**Sachstand Pfaffengrunder Terrasse**

## Informationsvorlage

### Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.  
Letzte Aktualisierung: 20. Februar 2020

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen:	Handzeichen:
Bezirksbeirat Bahnstadt	11.12.2019	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	
Bau- und Umweltausschuss	21.01.2020	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	
Gemeinderat	13.02.2020	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	

**Zusammenfassung der Information:**

*Der Bezirksbeirat Bahnstadt der Bau- und Umweltausschuss und der Gemeinderat nehmen die Informationen zum Sachstand Pfaffengrunder Terrasse zur Kenntnis.*

**Finanzielle Auswirkungen:**

Bezeichnung:	Betrag:
<b>Ausgaben / Gesamtkosten:</b>	
keine	
<b>Einnahmen:</b>	
Keine	
<b>Finanzierung:</b>	

**Zusammenfassung der Begründung:**

Diese Informationsvorlage gibt Auskunft zum Sachstand der Pfaffengrunder Terrasse bzw. beantwortet die Fragen des Antrags der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen Nr.: 0059/2019/AN.

## Sitzung des Bezirksbeirates Bahnstadt vom 11.12.2019

Ergebnis der öffentlichen Sitzung des Bezirksbeirats Bahnstadt vom 11.12.2019

### 3.1 Sachstand Pfaffengrunder Terrasse

Informationsvorlage 0221/2019/IV

Frau Kissel-Kublik vom Landschafts- und Forstamt erörtert die in der Vorlage behandelten Fragestellungen und steht anschließend dem Gremium für Fragen zur Verfügung.

Stadteilvereinsvorsitzender Bartmann äußert die dringende Bitte, dass sowohl der Bezirksbeirat Bahnstadt als auch der Stadtteilverein und der Freundeskreis der Schule eng in die Baustellenplanung eingebunden werden. Eine Situation wie sie durch die Sperrung des Langen Angers entstanden sei, solle künftig vermieden werden. Da die Baustellenzufahrt auch entlang des Schulweges führe, sei eine Abstimmung zwingend erforderlich.

Im Hinblick auf die Durchführung von Veranstaltungen wie zum Beispiel des Bahnstadtlaufs sei es ebenfalls wichtig, über die konkrete Wegführung informiert zu sein.

Frau Kissel-Kublik erklärt, dass es bei der Baumaßnahme Pfaffengrunder Terrasse um eine sehr große Baumaßnahme handle und es schwierig sei, sich eng mit mehreren Gremien abzustimmen. Man müsse davon ausgehen, dass der ganze Bereich Baustelle sei und nicht für Veranstaltungen in Anspruch genommen werden könne. Dabei würden die beiden Erschließungstrassen weitestgehend freigehalten und die Funktion als Rettungsweg bis auf kurzzeitige Sperrungen gewährleistet werden müssen. Selbstverständlich sei man bemüht möglichst rechtzeitig zu informieren und auch die Einschränkungen so gering wie möglich zu halten. Auch werde versucht den Fuß- und Radweg durchgängig offen zu halten, aber genaue Planungen könne man erst mit den Baustellenbetreibern erstellen.

Für Fragen und Anregungen stehe Frau Kissel-Kublik gerne telefonisch zur Verfügung.

Bezirksbeirat Hauck hat drei Fragen zu den Wasserbecken am Langen Anger.

- Das erste Wasserbecken zwischen Schwetzinger Terrasse und Montpellierstraße sei mittlerweile saniert. Im Ursprungszustand seien darin Seerosen angepflanzt gewesen. Werden diese wiedereingesetzt?
- Die Randbepflanzung des ersten Wasserbeckens sei durch Kies ersetzt worden. Werde das noch geändert? Es gelte zu bedenken, dass bereits in kurzer Zeit viele Steine in das Becken geworfen wurden.
- Am Wasserbecken Pfaffengrunder Terrasse habe man die dortigen Bäume ausgegraben und später wiedereingesetzt. Es mache den Eindruck, dass sich nicht alle davon erholen würden. Sei diese Maßnahme bei der Sanierung der beiden mittleren Wasserbecken ebenfalls geplant?

Frau Kissel-Kublik erläutert, dass diese Becken durch den Regiebetrieb unterhalten würden und sie diese Fragestellung an diesen weiterreichen werde, ebenso wie die Frage, ob die Schotterfläche dort wieder bepflanzt werden könne.

Inwieweit die Bäume rund um das Wasserbecken an der Pfaffengrunder Terrasse wieder anwachsen, könne man noch nicht sagen. Es sei wichtig den Bäumen genügend Zeit zur Erholung zu geben. Für die beiden mittleren Wasserbecken, werde diese Maßnahme ebenso umgesetzt.

Frau Kissel-Kublik sagt zu, dass sie die Anregungen und Bedenken bezüglich Bepflanzung der Wasserbecken mit ins Fachamt nehme.

Bezirksbeirat Dr. Berschin ist es wichtig, dass die Planungen der Fahrradrouten Schwetzingen-Heidelberg fachlich im Bezirksbeirat vorgestellt werden. Besonders interessant sei, die komplette Planung von Schwetzingen bis Heidelberg sehen zu können.

**gezeichnet**  
Angelika Magin  
Vorsitzende

**Ergebnis:** Kenntnis genommen mit Arbeitsauftrag an die Verwaltung

## Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 21.01.2020

Ergebnis der öffentlichen Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 21.01.2020

### 5.1 Sachstand Pfaffengrunder Terrasse

Informationsvorlage 0211/2020/IV

Bürgermeister Erichson eröffnet den Tagesordnungspunkt. Er erläutert kurz, die mit dem Antrag gestellten Fragen und die Arbeitsaufträge aus dem Bezirksbeirat Bahnstadt. Die Anregungen aus dem Bezirksbeirat zu den Wasserbecken seien an den Regiebetrieb Gartenbau weitergegeben worden.

Auf Nachfrage von Stadträtin Dr. Meißner erläutert Frau Kissel-Kublik vom Landschafts- und Forstamt, dass sich das Wasserbecken in der Gestaltung von den anderen Becken unterscheide, weil hier der Notüberlauf sei. Daher solle es möglichst durchlässig sein. Anfangs sei es bepflanzt gewesen, was sich als nicht genügend wasserdurchlässig erwiesen habe. Aus diesem Grund habe man die Veränderung vorgenommen. Derzeit sei man im Gespräch, wie die Gestaltung der Oberfläche etwas besser ausgeführt werden könne, vielleicht mit einem Substrat und einer durchlässigen Bepflanzung.

#### Zusammenfassung der Information:

*Der Bau- und Umweltausschuss nimmt die Informationen zum Sachstand Pfaffengrunder Terrasse zur Kenntnis.*

**gezeichnet**  
Wolfgang Erichson  
Bürgermeister

**Ergebnis:** Kenntnis genommen

## **Sitzung des Gemeinderates vom 13.02.2020**

**Ergebnis:** Kenntnis genommen

## **Begründung:**

### **1. Ausgangslage**

Mit Antrag Nr. 0059/2019/AN wirft die Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen folgende Fragen zum Sachstand der Pfaffengrunder Terrasse auf:

- Wie ist der aktuelle Planungsstand?
- Wie ist der Bauzeitplan?
- Welche Probleme gibt es in der Zusammenarbeit mit der Planungsagentur bezüglich der Planungen des Radwegs? Wir bitten um Variationen, wie der Radweg sowohl östlich als auch westlich über den Platz geführt werden kann.
- Wie ist der Sachstand zum zweiten Teil des Ausbaus des Kanals am Langen Anger?

Der Antrag wird damit begründet, dass die Gestaltung der Pfaffengrunder Terrasse nun schnellstmöglich umgesetzt werden soll und dass der Platz auf keinen Fall von einer Fahrradrasse gekreuzt werden soll, weil dies die Aufenthaltsqualität der Fläche enorm einschränken würde.

### **2. Beantwortung der Fragen:**

#### **Wie ist der aktuelle Planungsstand?**

Zurzeit wird die Ausführungsplanung überarbeitet und werden die Leistungsverzeichnisse der verschiedenen Gewerke erstellt. Die Ausschreibung soll noch im Dezember 2019 erfolgen.

#### **Wie ist der Bauzeitplan?**

Mit den Herstellungsarbeiten soll im 2. Quartal 2020 begonnen werden. Bei der Größe des Bauvorhabens ist von einer Dauer der Arbeiten von ca. einem Jahr auszugehen.

#### **Welche Probleme gibt es in der Zusammenarbeit mit der Planungsagentur bezüglich der Planungen des Radwegs? Wir bitten um Variationen, wie der Radweg sowohl östlich als auch westlich über den Platz geführt werden kann.**

Es gibt keine Probleme mit dem beauftragten Planungsbüro im Zusammenhang mit den Planungen des Radwegs. Tatsächlich wird aber innerhalb der Verwaltung diskutiert, wie die Fahrradstraße (das heißt, dem Fahrradfahrer wird hier der Vorrang eingeräumt) über die Pfaffengrunder Terrasse auszugestaltet ist, damit sie als solche deutlich wahrgenommen werden kann und keine Unfallgefahren entstehen. Da sich die Rampe, von Süden kommend, auf der Westseite des Platzes befindet und dort auch die direkte Verbindung zur Gneisenaubücke sein wird, soll die Fahrradstraße dort verlaufen.

#### **Wie ist der Sachstand zum zweiten Teil des Ausbaus des Kanals am Langen Anger?**

Der Ausbau des 2. Bauabschnitts Langer Anger erfolgt voraussichtlich im Jahr 2021. Hier soll auf die Erfahrungen aus dem 1. Bauabschnitt bzw. dessen Sanierungskonzeption zurückgegrif-

fen werden. Die Ergebnisse liegen nun vor. Im Jahr 2020 wird die Entwurfs- und Ausführungsplanung für den 2. Bauabschnitt Wasserbecken erarbeitet.

## **Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg**

### 1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

<b>Nummer/n: (Codierung)</b>	<b>+ / - berührt:</b>	<b>Ziel/e:</b>
SL 8		Groß- und kleinräumige Freiflächen erhalten und entwickeln <b>Begründung:</b> Mit der Pfaffengrunder Terrasse entsteht an zentraler Stelle in der Bahnstadt ein wohnungsnaher öffentlicher Freiraum

### 2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet  
Jürgen Odszuck